

Auch ich war einst ein junger Mann (Das waren Zeiten...)

Lied aus der Operette "Gasparone"

Karl Millöcker

Sehr zart und ruhig

Nasoni:

1. Auch ich war einst ein

jun - ger Mann, sieht man es mir auch kaum mehr an, wie prächt-ig fiel mein Haar, ge-lockt, ge-wellt und
Bett, al - lein von Schlaf kann kei - ne Re - de sein, mein gan-zes Le-ben zieht vor-bei, so sün - den -

weich!
reich!
mein schlan-ker Wuchs war stadt - be-kannt, ich wur-de nur A - poll ge-nannt, war Ca-sa - no - va
Das Rech-nen konnt ich nie ka-pier'n, doch Freu-de hatt' ich am Ad-diern, ich lieb-te zwei und

und war Don Ju - an zu - gleich! Ich war für Frau'n der rech - te Mann, halb Schwär-mer und halb
drei und vier und fünf zu - gleich! Ich schnapp-te man-chem Eh' - mann keck ganz skru - pel - los die

15

Gro - bi - an, mein Wort, es fand in Frau - en - her - zen Wi - der - hall! Ich ha - be je - de
Freun - din weg, o Gott, wenn ich dran denk', quält mich die Reu - e sehr! Doch denk ich, was noch

18

gleich er - hört doch nie - mals da - für Geld be - geht, so weit ich den - ken kann, der einz' - ge Fall!
schlim - mer ist, wie vie - le Frau'n ich nicht ge - küßt, dann quält die Reu - e mich noch viel, viel mehr!

22

Das wa - ren Zei - ten! Das wa - ren Zei - ten! Na, ein - fach wun - der bar! _____

29

Ich seh' die Frau - en noch nach mir schau - en, weil ich so rei - zend

36

war! Ich bin zwar heu - te auch noch kein Greis, doch man - ches - mal ich

44

selbst nicht mehr weiß: lacht die - se sü - ße, klei ne Maus mich an o - der

51

lacht sie mich aus? 1. Oft lieg ich nachts im aus?

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Auch ich war einst ein junger Mann - \(Das waren Zeiten...\)](#)

Komponist: [Karl Millöcker](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Operette: Gasparone

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>X+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1),Klavier = Kl(1)

Lied aus der Operette "Gasparone"